



Einladung

Bedeutung des Strukturstärkungs- gesetzes für die zukünftige Entwicklung der Lausitz

PROGRAMM

14.00 Uhr
Begrüßung

Anne Seyfferth,
Leiterin FES-Landesbüro
Brandenburg

14.05 Uhr
Impuls

Kathrin Schneider,
Ministerin und Chefin der Staats-
kanzlei des Landes Brandenburg

14.20 Uhr
Perspektiven
aus der Region

Sven Guntermann,
Regionalmanager LAG Elbe-Elster

Wolfgang Roick,
MdL, Vorsitzender des Sonderaus-
schusses Strukturentwicklung in der
Lausitz

Hannes Walter,
Unternehmer und Vereinsvertreter

Thomas Zenker,
Bürgermeister der Stadt Großräschen

15.00 Uhr Kommentare und Fragen aus dem Publikum
Moderation **Christina Eisenberg**

15.30 Uhr Ende

**Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.,
Landesbüro Brandenburg**

Hermann-Elflein-Str. 30/31 | 14467 Potsdam
Tel. (0331) 29 25 55

Web. www.fes.de/landesbuero-brandenburg



/FES.Brandenburg

ONLINE TALK |
07.06.2021 | 14.00 - 15.30 Uhr

Das auf Bundesebene verabschiedete Kohleausstiegsgesetz sowie das Strukturstärkungsgesetz sind Ergebnisse langer Verhandlungen mit allen gesellschaftlichen Gruppen, die davon betroffen sind, aus der Kohleverstromung aussteigen zu müssen. Im Land Brandenburg gilt dieses für die Region Lausitz, die 2038 rund 10,3 Milliarden Euro Bundesmittel erhalten wird. Damit sollen die Folgen des Ausstiegs aus der Kohleverstromung abgemildert und Investitionen von Ländern und Gemeinden in der Lausitz gefördert werden. Ziel ist es außerdem Forschungs- und Förderprogramme zu erweitern, Verkehrsinfrastrukturprojekte auszubauen und Bundeseinrichtungen anzusiedeln.

Welche Bedeutung hat dieses Strukturstärkungsgesetz konkret für die zukünftige Entwicklung der Lausitz? Welche neuen Arbeitsplätze können dort realistisch entstehen und welche weiteren Projekte sind geplant? Welche Chancen gibt es für eine neue Regionalentwicklung insbesondere in den ländlichen Gebieten der Lausitz? Wie können diese für Familien attraktiv gestaltet werden?

Zu diesen Fragen kommen bei unserer Online-Diskussion Expert_innen aus unterschiedlichen Bereichen zu Wort, die für diesen Prozess im ländlichen Raum der Lausitz Verantwortung tragen.

Sie sind herzlich eingeladen mitzudiskutieren!

Anne Seyfferth, Leiterin FES-Landesbüro Brandenburg

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis Donnerstag, den 03.06.2021 an:

E-Mail: anmeldung.potsdam@fes.de

per online-Anmeldung: <https://www.fes.de/veranstaltung/veranstaltung/detail/253909>

Die Einwahldaten für die Online-Veranstaltung erhalten Sie 1-2 Tage vor der Veranstaltung (bitte prüfen Sie auch Ihren Spam-Ordner). Eine Anmeldebestätigung wird nicht versandt. Die Durchführung erfolgt über die Software ZOOM. Alle wichtigen Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.fes.de/digital/datenschutz-und-zoom>